

Statistische Berichte.

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen in Nordrhein-Westfalen 2. Vierteljahr 2005

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Bestell-Nr. H 16 3 2005 42, (Kennziffer H I – vj 2/05)

Die Statistik des Schienenpersonennahverkehrs und des gewerblichen Straßenpersonennahverkehrs ist neu konzipiert worden. Grundlage für die Neukonzeption ist das „Gesetz zur Neuordnung des Rechts der Verkehrsstatistik“. Es ist am 1. Januar 2004 in Kraft getreten und löst damit die bisher geltenden Rechtsgrundlagen ab.

Das neue Erhebungssystem umfasst drei Erhebungen, die ab dem Berichtsjahr 2004 durchzuführen sind.

- Die vierteljährliche Erhebung mit Angaben zu Fahrgästen und Beförderungsleistungen im Schienenpersonennahverkehr sowie im Liniennah- und Linienfernverkehr mit Omnibussen.
- Die jährliche Erhebung mit Angaben über den Unternehmenssitz und die Eigentumsverhältnisse am Unternehmen, sowie über Verkehrs- und Betriebsleistungen der Unternehmen.
- Die fünfjährige Erhebung mit Angaben zu den Merkmalen der jährlichen Erhebung und über stichtagsbezogene Strukturdaten der Unternehmen.

In die vierteljährliche Erhebung sind nur Unternehmen einbezogen, die mindestens 250 000 Fahrgäste jährlich befördern. Der Berichtskreis der jährlichen Erhebung umfasst neben den Unternehmen aus der Quartalerhebung noch eine Stichprobe von kleineren Unternehmen, die auf der Grundlage von Ergebnissen einer vorangegangenen fünfjährigen Erhebung ausgewählt wurden. Zur fünfjährigen Erhebung sind alle Unternehmen meldepflichtig, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentlichen Personennahverkehrs mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienenpersonennahverkehr) oder Personen- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben.

Die Ergebnisse in diesem vierteljährlich erscheinenden Statistischen Bericht H 16 3 enthalten geschätzte Zahlen für nicht rechtzeitig eingegangene Unternehmensmeldungen. Sobald die Nachmeldungen eingegangen sind, werden die geschätzten Werte durch die Originaldaten ersetzt und die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.

**1. Unternehmen*), Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite
im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr im 2. Vierteljahr 2005
nach Unternehmensformen, Verkehrsarten und Verkehrsmitteln**

Verkehrsart Verkehrsmittel	Unternehmen ¹⁾	Fahrgäste ²⁾	Veränderung gegenüber dem ent- sprechenden Vorjahreszeitraum	Beförderungs- leistung	Veränderung gegenüber dem ent- sprechenden Vorjahreszeitraum	Mittlere Reiseweite
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personenkilometer	%	km
Unternehmen insgesamt						
Liniennahverkehr zusammen und zwar mit	121	594 242	+3,4	4 888 805	+5,9	8,1
Eisenbahnen	5	82 387	+9,7	1 893 347	+7,6	23,2
Straßenbahnen	13	167 392	+6,2	757 522	+2,8	4,5
Omnibussen	116	358 139	+3,1	2 237 936	+5,6	6,2
Linienfernverkehr mit Omnibussen	1	7	-8,1	816	-8,6	109,0
Insgesamt	121	594 250	+3,4	4 889 621	+5,9	8,1
davon gemischtwirtschaftliche Unternehmen						
Liniennahverkehr zusammen und zwar mit	67	582 973	+3,7	4 766 417	+6,8	8,1
Eisenbahnen	5	82 387	+9,7	1 893 347	+7,6	23,2
Straßenbahnen	13	167 392	+6,2	757 522	+2,8	4,5
Omnibussen	62	346 869	+3,6	2 115 548	+7,4	6,0
Linienfernverkehr mit Omnibussen	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	67	582 973	+3,7	4 766 417	+6,8	8,1
private Unternehmen						
Liniennahverkehr zusammen und zwar mit	54	11 269	-10,9	122 388	-18,4	11,0
Eisenbahnen	–	–	–	–	–	–
Straßenbahnen	–	–	–	–	–	–
Omnibussen	54	11 269	-10,9	122 388	-18,4	11,0
Linienfernverkehr mit Omnibussen	1	7	-8,1	816	-8,6	109,0
Insgesamt	54	11 277	-10,9	123 204	-18,4	11,0

*) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben – ohne Schienennahverkehr – 1) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/Verkehrsmitteln möglich – 2) Werden während einer Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

**2. Unternehmen*), Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite
im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr im
1. und 2. Vierteljahr 2005 nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln**

Verkehrsart Verkehrsmittel	Unternehmen ¹⁾	Fahrgäste ²⁾	Veränderung gegenüber dem ent- sprechenden Vorjahreszeitraum	Beförderungs- leistung	Veränderung gegenüber dem ent- sprechenden Vorjahreszeitraum	Mittlere Reiseweite
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personenkilometer	%	km
Liniennahverkehr zusammen und zwar mit	121	1 192 983	+0,7	9 704 711	+1,9	8,1
Eisenbahnen	5	161 579	+5,9	3 741 742	+4,8	23,2
Straßenbahnen	13	333 494	+5,1	1 517 184	+2,3	4,5
Omnibussen	116	721 803	-0,5	4 445 785	-0,5	6,2
Linienfernverkehr mit Omnibussen	1	16	-1,7	1709	-2,2	106,8
Insgesamt	121	1 192 998	+0,7	9 706 421	+1,9	8,1

Anmerkungen s. Tabelle 1

**3. Unternehmen*), Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite
im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr
nach Regierungsbezirken, Verkehrsarten und Verkehrsmitteln**

Verkehrsart Verkehrsmittel	2. Vierteljahr 2005					1. bis 2. Vierteljahr 2005				
	Unter- nehmen ¹⁾	Fahr- gäste ²⁾	Verände- rung gegenüber dem ent- sprechen- den Vor- jahreszeit- raum	Beförde- rungs- leistung	Verände- rung gegenüber dem ent- sprechen- den Vor- jahreszeit- raum	Fahr- gäste ²⁾	Verände- rung gegenüber dem ent- sprechen- den Vor- jahreszeit- raum	Beförde- rungs- leistung	Verände- rung gegenüber dem ent- sprechen- den Vor- jahreszeit- raum	mittlere Reise- weite
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen- kilometer	%	1 000	%	1 000 Personen- kilometer	%	km
Regierungsbezirk Düsseldorf										
Liniennahverkehr zusammen und zwar mit	31	271 668	+19,6	2 875 851	+71,7	540 711	+17,8	5 621 320	+66,1	10,4
Eisenbahnen	2	76 534	+100,6	1 849 357	+140,7	149 867	+93,1	3 653 342	+136,5	24,4
Straßenbahnen	8	75 935	+5,4	304 626	+1,7	152 075	+5,2	607 716	+1,4	4,0
Omnibussen	28	128 167	+4,9	721 868	+18,8	256 676	+3,5	1 360 263	+9,7	5,3
Linienfernverkehr mit Omnibussen	1	8	-8,1	816	-8,6	16	-1,7	1 709	-2,2	109,0
Insgesamt	31	271 675	+19,6	2 876 667	+71,6	540 727	+17,8	5 623 030	+66,1	10,4
Regierungsbezirk Köln										
Liniennahverkehr zusammen und zwar mit	28	127 134	-9,3	760 531	-36,2	257 409	-13,3	1 539 428	-38,0	6,0
Eisenbahnen	3	5 853	-76,2	43 990	-91,6	11 713	-76,4	88 400	-91,7	7,5
Straßenbahnen	2	49 362	+4,4	275 462	+4,4	99 478	+3,2	555 139	+3,2	5,6
Omnibussen	26	71 919	+5,3	441 079	+8,8	146 218	-3,0	895 889	+1,5	6,1
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	28	127 134	-9,3	760 531	-36,2	257 409	-13,3	1 539 428	-38,0	6,0
Regierungsbezirk Münster										
Liniennahverkehr zusammen und zwar mit	18	45 539	-20,2	358 687	-56,0	92 403	-26,0	727 143	-58,8	7,9
Eisenbahnen	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-100,0	-	-100,0	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Omnibussen	18	45 539	+1,2	358 687	+0,9	92 403	-7,7	727 143	-11,2	7,9
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	18	45 539	-20,2	358 687	-56,0	92 403	-26,0	727 143	-58,8	7,9
Regierungsbezirk Detmold										
Liniennahverkehr zusammen und zwar mit	31	37 527	+0,8	293 948	-2,5	75 062	+1,4	600 907	-1,0	8,0
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	7 738	+29,7	29 547	+14,4	14 907	+29,9	56 919	+14,5	3,8
Omnibussen	31	31 170	-0,3	264 401	-4,1	62 816	+0,5	543 988	-2,4	8,7
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	31	37 527	+0,8	293 948	-2,5	75 062	+1,4	600 907	-1,0	8,0
Regierungsbezirk Arnsberg										
Liniennahverkehr zusammen und zwar mit	13	112 374	-0,8	599 787	-4,7	227 398	-0,9	1 215 913	-5,1	5,3
Eisenbahnen	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-100,0	-	-100,0	-
Straßenbahnen	2	34 357	+6,2	147 887	+0,3	67 034	+3,2	297 411	+0,4	4,4
Omnibussen	13	81 343	+0,9	451 900	-4,9	163 690	-0,1	918 503	-5,3	5,6
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	13	112 374	-0,8	599 787	-4,7	227 398	-0,9	1 215 913	-5,1	5,3

*) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben – ohne Schienennahverkehr – 1) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/Verkehrsmitteln möglich – 2) Werden während einer Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Oktober 2005

Preis der gedruckten Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 5,20 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2005
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.